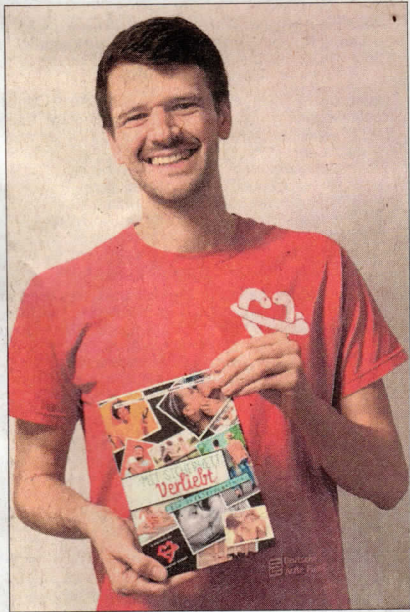


# Zeitgemäße Aufklärung

Für Felix Bürkel ist es „höchste Zeit, das Thema Sexualität aus der Schmuddelecke zu holen und offene, ehrliche und wertschätzende Gespräche darüber für mehr Menschen zur Normalität werden zu lassen“.



Die Entstehung des Buches von Mitautor Felix Bürkel dauerte rund zwei Jahre.  
Foto: Nele Bürkel

Er ist seit fünf Jahren ein Teil von „Mit Sicherheit Verliebt“, einem von Studierenden geleiteten Sexualaufklärungsprojekt. Im Rahmen dessen „gehen vor allem Medizinstudierende in Schulklassen und klären auf“, erzählt der 26-Jährige. Vor Kurzem hielt der gebürtige Großhaslacher einen Vortrag an seiner ehemaligen Schule, dem Platen-Gymnasium.

In seiner Rolle als Mitautor des neuen Buches „Mit Sicherheit Verliebt“ leistet er einen weiteren Beitrag zur „altersgemäßen und zeitgerechten Aufklärung“. Vier Medizinstudierende trugen zur Entstehung der Lektüre bei.

„Es werden die Inhalte des Medizinstudiums und die Erfahrungen aus der ganzen Aufklärungsarbeit, der Vorträge und Schulbesuche zusammengeführt. Das Buch ist ab 14 Jahren empfohlen und richtet sich an alle“, erzählt Felix Bürkel. Er war unter anderem für die Themen männliche Anatomie, Verhütungsmittel und Rollenbilder sowie Rollenklischees zuständig. Wobei die „etwas abstrakter zu gestaltenden Kapitel wie ‚Geschlechterrollen und -klischees‘ und ‚Geschlechtliche Identität‘ besonders Spaß gemacht haben“.

Bürkel beendete vor wenigen Wochen sein Studium und arbeitet jetzt als Arzt. „Das Buch habe ich aber noch als Student geschrieben.“